

Beeindruckende Leistungen im BRK-Ehrenamt

In seinem kürzlich veröffentlichten Jahresbericht nennt unser BRK-Arbeitskreisleiter Tobias Eismann beeindruckende Zahlen über unsere vielfältigen ehrenamtlichen Einsatzdienste im Landkreis Lichtenfels.

Über 120 Stunden ehrenamtlich im Dienst

So wurde der Dienst „Einsatzleiter Rettungsdienst“ (ELRD) unseres BRK-Kreisverbandes Lichtenfels im vergangenen Jahr zu 70 Einsätzen alarmiert. Die Einsatzkräfte waren dabei über 120 Stunden ehrenamtlich tätig. 58 Prozent der Einsätze entfielen dabei auf Brände (41) und 20 Prozent auf Verkehrsunfälle (14). Auch zur Mithilfe bei Bahn- und Waldunfällen sowie zur Vermisstensuche wurden unsere ehrenamtlich Aktiven im Jahr 2020 angefordert.

Zusätzliche Unterstützung bei vielen Einsätzen

Unser ehrenamtlicher Dienst „Unterstützungsgruppe Sanitätseinsatzleitung“ (UGSanEL), in der sich derzeit 15 Rotkreuzler/innen engagieren, wurde bei zahlreichen Einsätzen im vergangenen Jahr zusätzlich alarmiert, wodurch etwa 40 weitere Einsatzstunden entstanden sind.

Einsatz in der Corona-Pandemie

Darüber hinaus waren die ehrenamtlichen Rotkreuz-Helfer/innen in der gegenwärtigen Corona-Pandemie verstärkt im Einsatz. So wurde in unserem Bad Staffelsteiner BRK-Katastrophenschutzzentrum der Einsatzraum des BRK-Krisenstabes eingerichtet. Während der ersten Infektionswelle wurden von dort alle Hilfeinsätze unseres BRK-Kreisverbandes koordiniert. Über 500 Stunden waren die Rotkreuzler/innen hier im Einsatz.

Unterstützung des Krisenstabes des Landratsamtes

Zudem unterstützten die „Örtlichen Einsatzleiter“ (OEL) unseres BRK-Kreisverbandes Lichtenfels zeitweise täglich die Krisensitzungen des Landratsamtes Lichtenfels und befanden sich im weiteren Verlauf auch im Stab der Führungsgruppe Katastrophenschutz (FÜGK). Hier waren die Rotkreuzler etwa 250 Stunden im Einsatz, um bei der Koordination der Vorgehensweise in der Corona-Krise mitzuwirken.



Koordination bei größeren Schadenslagen

In seiner ehrenamtlichen Funktion als „Einsatzleiter Rettungsdienst“ (ELRD) koordiniert Timo Herweg das Einsatzgeschehen bei einem Verkehrsunfall.

Zum Wohle der Bürger/innen im Einsatz

Unsere ehrenamtlichen Einsatzkräfte „Einsatzleiter Rettungsdienst“ (ELRD), „Organisatorischer Leiter Rettungsdienst“ (OrgL), „Unterstützungsgruppe Sanitätsdienst“ (UGSanEL) und „Örtlicher Einsatzleiter“ (OEL) sind zum Wohle der Bürger/innen in Stadt und Landkreis Lichtenfels 24 Stunden am Tag und 365 Tage im Jahr einsatzbereit. Die Rotkreuzler/innen wirken bei der Bewältigung von größeren Schadenslagen und Katastrophenfällen im Landkreis Lichtenfels mit. Derzeit engagieren sich zehn ehrenamtlich Aktive als „Einsatzleiter Rettungsdienst“, vier „Organisatorische Leiter Rettungsdienst“ sowie zwei weitere Rotkreuzler als „Örtlicher Einsatzleiter“.

Weitere Informationen zu unserem Ehrenamt

Wer mehr über den ehrenamtlichen Katastrophenschutz unseres BRK-Kreisverbandes Lichtenfels erfahren will, kann sich direkt per Mail (ak-el@brk-lif.de) mit unserem Arbeitskreisleiter Einsatzleitung, Tobias Eismann, in Verbindung setzen. Weiterhin können Interessenten/innen die Internetseiten www.kvlichtenfels.brk.de oder www.kbl-lif.de besuchen.